

Jugend gestaltet

**IHM
Tale**

Jugend
1980

Sonderschau
des Vereins für Handwerksausstellungen und Messen e. V.
im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse München

Schirmherr: Paul Schnitker
Der Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks

Diese Ausstellung, die von nun an zu den regelmäßig stattfindenden Sonder-schauen der Internationalen Handwerks-messe gehören soll, kann bereits beim ersten Mal eine überraschend hohe Beteiligung verzeichnen. Zuständige Gremien in 16 europäischen Ländern waren bereit, die organisatorischen Vor-bereitungen zu übernehmen und die Auswahl der Teilnehmer zu treffen. Das zeigt, mit welchem Interesse der Nachwuchs im Kunsthandwerk in den meisten Ländern gefördert wird.

Ursprünglich war vorgesehen, die Beteiligung auf Kunsthandwerker, die das 25. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, zu beschränken. Das erwies sich jedoch als unrealistisch. Eine kunsthandwerk-liche Ausbildung erfordert heute fast überall nach einer dreijährigen Lehre ein Studium an einer Akademie. Selbständige und ausstellungsreife Objekte entstehen erst während dieses Studiums und nach seinem Abschluß.

Ziel von „Jugend gestaltet“ ist, einen Vergleich des Schaffens dieser Jugend auf internationaler Ebene zu ermöglichen, der, wie wir hoffen, auch zu Rückschlüssen auf die Ausbildungsmöglichkeiten in den verschiedenen Ländern führt und zu Änderungen und Verbesserungen möglicherweise Anlaß geben wird.

Dr. W. Marzin
Hauptgeschäftsführer der GHM
Gesellschaft für Handwerks-
ausstellungen und -messen

a/a | KHW | Expo I | Tal | 1980

Verantwortlich für:

Thematik

Durchführung

Katalog

F. Gotthelf

Gestaltung und Aufbau

Prof. Hans Ell, Kassel

„Jugend gestaltet“ ist eine Sonderschau des Vereins für Handwerksausstellungen und -messen e. V. im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse München.

Die Sonderschau wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und des Freistaats Bayern gefördert.

Die Veranstalter danken folgenden
Personen und Instituten für die
Zusammenstellung der Beteiligungen
ihrer Länder:

BELGIEN

Jan Walgrave, Deurne
(Het Sterckshof
Provinciaal Museum
voor Kunstambachten)

BUNDESREPUBLIK

Peter Nickl, München
(Handwerkskammer für Oberbayern)
unter Beratung von Prof. H. Jünger und
Prof. K. Schulze

CSSR

Dr. Antonín Hartmann, Prag
(Ustředí Umeleckych Remesel)
Viktor Holubár, Bratislava
(Ustředí Umeleckych Remesiel)

DDR

Günter Meier, Berlin
(Ministerrat der Deutschen
Demokratische Republik –
Rat für Kunsthandwerk)

FINNLAND

Frau Asa Hellman, Helsinki
(ORNAMO)

FRANKREICH

Raymond Guidot, Paris
(Centre de Création Industrielle,
Centre Georges Pompidou)

GROSSBRITANNIEN

Victor Margrie – Miss Griselda Gilroy,
London
(Crafts Council)

ITALIEN

Dr. Tommaso Ferraris, Mailand

JUGOSLAWIEN

Bratislav Stajewic, Belgrad
(Association des Artists des
Arts Plastiques de Serbie)

NIEDERLANDE

Dr. J. J. E. Salden, Delft
(Stichting Centraal Orgaan voor het
Scheppend Ambacht)

ÖSTERREICH

Frau Dr. Ch. Blauensteiner, Wien
(Österreichisches Institut für Formgebung)

POLEN

Foreign Trade Company, Warschau

RUMÄNIEN

Union des Arts Plastiques, Bukarest

SCHWEDEN

Frau Regina Ivarsson, Malmö
(Form/Design Center)

SCHWEIZ

Volker Ellwanger, Bern
(Kunstgewerbeschule der Stadt Bern)



MARC RIBBENS

geboren 1956 in Turnhout

Studium an der Akademie in Antwerpen bei Wim Ibens und Jan Lemmens, Abteilung Gold- und Silberschmiedekunst.

1. Kelch, 1978–1979,
18 x 14 cm, Silber, verlorenes Wachs,
Treib- und Preßarbeit
2. Trophäe, 1977,
19 x 9 cm, Bronze und Messing,
vergoldet, getrieben, gepreßt
3. Urne, 1979,
23 x 13 cm, Silber, versilbertes Messing
und Glas, verlorenes Wachs,
getrieben und gepreßt
4. Dose, 1979,
4,5 x 10 cm, Bronze, verlorenes Wachs,
gepreßt
5. Medaille, 1978,
Durchmesser 8 cm, Silber, verlorenes
Wachs

RIA BOSMAN

geboren 1956 in Beveren-Waas

Kunststudium am Sankt-Lukas-Institut
in Gent. Lehrt zur Zeit Textilkunst in
Beveren-Waas.



1. „Temperiertes Blau“, 1979,
192 x 96 cm, Leder und Rupfen,
gewebt
2. „Vertikale“, 1979,
129 x 100 cm, Leder und Rupfen,
gewebt
3. „Symphonie“, 1979,
149 x 305 cm, Leder und Rupfen,
Patchwork mit gewebten Teilen
4. „Efeu“, 1979,
194 x 96 cm, Leder und Rupfen,
gewebt
5. „Diagonal“, 1979,
194 x 98 cm, Leder und Rupfen,
gewebt
6. „Grüne Vertikale“, 1979,
205 x 98 cm, Leder und Rupfen,
gewebt

Belgien

Porzellan Schmuck



PATRICK VAN HOEYDONCK

geboren 1959 in Merksem

Ausbildung in der Werkstatt seines Vaters Paul van Hoeydonck.

Gestaltet Schmuck und Porzellan.

Porzellan

1. „Cheval pétrifié“, 1979/80,
32 x 22 cm
2. „Kultusparadox“, 1979,
15 x 29 cm
3. „Traumpavillon“, 1978,
36 x 26 cm
4. „Obelisk“ (Niké), 1979/80,
60 x 11,5 cm
5. „Obelisk II“, 1979/80,
56 x 11 cm
6. „Obelisk III“, 1979/80,
56 x 11,5 cm
7. „Thunderbolt“, 1979,
17 x 13 cm

Schmuck

8. „Apollo“, 1979,
Anhänger und Ring, Gold, Bronze,
Porzellan
9. „Satyr“, 1979,
Anhänger, Gold, Jaspis, Porzellan
10. „Haupt“, 1979,
Anhänger, Bronze, Porzellan
11. „Ikarus“, 1979,
Anhänger, Gold, Porzellan
12. „Geisha“, 1979,
Anhänger, Silber, Achat, Porzellan

Keramik

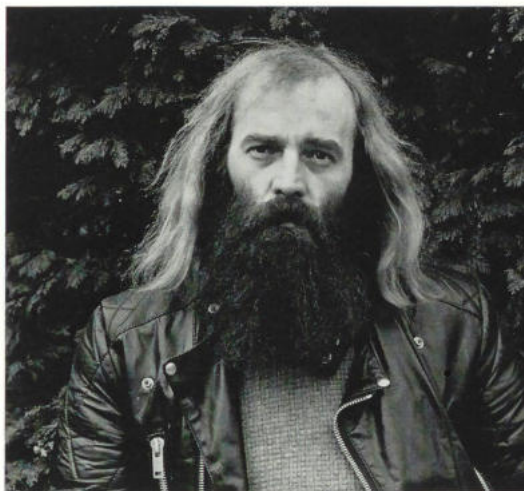
BERNARD GAUBE

geboren 1952 in Zaire

Keramiker

Diplom an der Hochschule für bildende Künste in Sint-Lambrechts Woluwe (bei Brüssel). 1974, 1975 und 1979 Stipendium des Ministeriums für französische Kultur.

1. Schale mit zwei Griffen, 1979, 9,5 x 11 cm, Steingut
2. Offene Schale mit Dekoration, 1978, 5,5 x 14,5 cm, Porzellansteingut
3. Vase mit zwei Griffen, 1979, 15 x 17 cm, Steingut
4. Verzierte Dose, 1978, 9 x 13 cm, Steingut
5. Verzierte Dose, 1978, 13 x 19 cm, Porzellansteingut
6. Schmuckteller, 1978, 6 x 20,5 cm, Steingut
7. Schmuckteller, 1978, 7 x 25 cm, Porzellansteingut
8. Tabaksdose mit graviertem Dekor, 1978, 15 x 16 cm, Porzellansteingut
9. Dose, 1978, 19,5 x 22 cm, Porzellansteingut
10. Vase mit graviertem Dekor, 1979, 23 x 18,5 cm, Steingut
11. Teller mit gepinseltem Dekor, 1978, 4,5 x 22 cm, Porzellansteingut
12. Schale, 1978, 6,5 x 13 cm, Porzellansteingut
13. Zwei Probezeichnungen für Töpferei, 1979, 54 x 72 cm, Tusche





INGRID SIX

geboren 1950 in Brügge

Ausbildung in Textiltechnik. Studium an der Stadt-Akademie in Brügge.

1. „Mein Stückchen Grund“, 1978, 54 x 52 cm, Stickgarn
2. „Drachen“, 1978, 62 x 54 cm, Stickgarn und Aquarell
3. „Obelisk“, 1978, 42 x 42 cm, Stickgarn
4. „Das Gespenst der Frühling“, 1978, 51 x 51 cm, Stickgarn
5. „Im Wald gibt es wilde Tiere“, 1978, 40 x 40 cm, Stickgarn
6. „Landschaft“, 1978, 40 x 40 cm, Stickgarn
7. „Landschaft“, 1978, 40 x 40 cm, Stickgarn
8. „Die Hochzeitstorte“, 1980, 40 x 40 cm, Stickgarn
9. „Costa“, 1979, 48 x 48 cm, Stickgarn und Aquarell
10. „Walhalla“, 1980, 56 x 56 cm, Stickgarn und Farbstift

EDWIN BAELE

geboren 1953 in Wetteren

Keramikstudium bis 1976 bei Marnix Hoys am Sankt-Lukas-Institut in Gent.



1. „Matte Glut“, 1978,
40 x 60 cm, Schamotte
2. „Geronnene Blüte“, 1978,
40 x 60 cm, Schamotte
3. „Geschlummer“, 1977,
40 x 60 cm, Schamotte
4. „Aleuron“, 1977,
40 cm hoch, Schamotte
5. „Kind eines blauen Raumes“, 1979,
47 cm hoch, Schamotte
6. „Später Frühling“, 1979,
40 cm hoch, Schamotte
7. „Nostalgie“, 1975,
90 cm hoch



JOHANNES KUHNEN

geboren 1952

Goldschmiedelehre bei Prof. Friedrich
Becker.

Fachhochschule Düsseldorf, Examen bei
Prof. Sigrid Delius.

Selbständig seit 1978

1. Ring, Silber-Gold
2. Ring, Silber-Gold
3. Ring, Silber-Gold
4. Doppelnadel, Silber-Gold
5. Doppelnadel, Silber-Gold
6. Doppelnadel, Silber-Gold
7. Halsschmuck, Aluminium anodisiert,
blau-schwarz gefärbt mit Silber
8. Halsschmuck, Aluminium anodisiert,
grau-blau gefärbt mit Silber
9. Armreif, Aluminium anodisiert,
violett-blau mit Silber
10. Armreif, Aluminium anodisiert,
violett-grau-blau mit Silber

DORIS SACHER

geboren 1951

1969–73 Goldschmiedelehre in Salem.

1973–75 Arbeit in Düsseldorf.

1975–77 Zeichenakademie Hanau,
Meisterprüfung.

Seit 1977 Akademie München.

Studien in verschiedenen Materialien
(Eisen, Holz, Stein, Gold, Kupfer),
angeregt durch Werkzeugformen



I. HOLLEDERER

geboren 1955

Textilgestalterin

1971 Staatliche Fachoberschule für

Gestaltung. Praktikum als Bühnen-

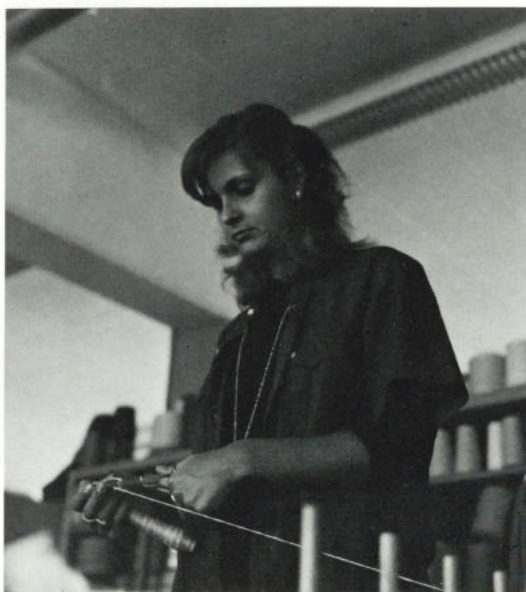
bildnerin. 1974–79 Akademie der

Bildenden Künste, Nürnberg,

Prof. Eusemann, mit Praktikum in Weberei
als Textilgestalterin.

1. Vier Wandbehänge,
Komposition „Plastisches Weiß“

2. Zwei Wandbehänge, Jacquardgewebe,
Komposition „Kontraste“



Bundesrepublik

Keramik Ton

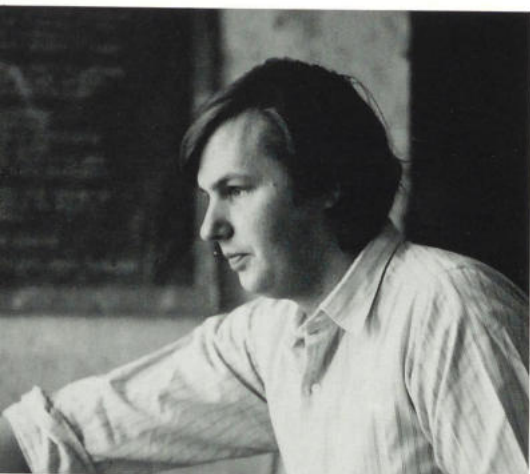


HELLA FISCHER

geboren 1954

Ausbildung an der Akademie der bild. Künste München, Keramikwerkstatt.

1. Platte mit Formen, ca. 28 x 28 cm, unglasiert
2. Rahmen, ca. 45 x 50 cm, unglasiert
3. Kleines Objekt, unglasiert
4. Kleines Objekt, unglasiert
5. Kleines Objekt, unglasiert
6. Objekt, ca. 12 x 12 cm, glasiert
7. Erbse mit Glasur
8. Objekt, unglasiert
9. Objekt, unglasiert
10. Objekt, unglasiert



CHRISTOPH MÖLLER

geboren 1952

1975–1977 Töpferlehre bei H. Kerstan.
1977–1980 Gesellenzeit bei J. v. Manz.

1. Windlicht, ca. 105 cm, Ton gekalkt
2. Windlicht, ca. 103 cm, Ton weiß gekalkt
3. Windlicht, ca. 101 cm, Ton weiß gekalkt
4. Windlicht, ca. 108 cm, Ton weiß gekalkt
5. Windlicht, ca. 105 cm, weiß gekalkt
6. Ofen in 4 Ringen, stark kohlenstoffhaltiger Ton, unglasiert, ca. 120 cm

Schmuck Glas

BARBARA TAFEL

geboren 1952

1970–1972 Goldschmiedeschule
Pforzheim.

1972–1974 Lehre und Gesellenprüfung
in Heidelberg.

1975 Fachhochschule Pforzheim.

Seit 1976 Akademie der bild. Künste
München.

1. Anhängerformen, Elfenbein
2. Aufnäherer Schmuck, Knopf-Formen
3. Anhänger, Kernformen,
Kupfer und Silber
4. Halsschmuck, Walzformen
5. Ohrschmuck, Walzformen
6. Nadeln, Walzformen



FRANZ-XAVER HOELLER

geboren 1950

1964–1967 Lehre als Hohlglasfein-
schleifer.

1967–1970 Tätigkeit in der Industrie.

1970–1973 Weiterbildung zum Glas-
gestalter.

1974 Meisterprüfung.

1974–1978 Kunststudium an der
Akademie München mit Abschlußdiplom.

1. Rote Schale
2. Glaskubus
3. Vase, geschliffen, graviert
4. Becher
5. Glasplatte mit gegenlaufenden Linien
6. Vase, geschliffen



Bundesrepublik

BIRGIT DRÜCKER

geboren 1953

Design-Ausbildung

Freischaffend seit 1979



Textil Buch

1. Kasten mit Deckel, Leder, selbstgefertigtes Papier, Leinen
2. Grimms Märchen, 2 Bände im Schuber
3. Grimms Märchen, Seiden-Batik, Ledertitel, Illustrationen Klemke
4. Grimms Märchen, Halblederband im Klappkasten, Illustrationen Hegenbarth
5. Grimms Märchen, Franzband mit Klappkasten, gelbes Ziegenleder, Illustrationen Slevogt
6. Bible-Stories, Pappband
7. Die Indianer-Geschichte, deutscher Ganzlederband, gelbes Ziegenleder mit Fellaufgabe
8. Landaufenthalt, Pappband, selbstmarmoriertes Papier
9. G. Lorca: Gedichte, Pappband, handgeschriebener Titel
10. Waggerl: Und es begab sich . . . , 3seitiger Goldschnitt, Pergamentband mit Schuber

BERIT AKESON

geboren 1951

1967–1971 Goldschmiedelehre an der Staatl. Zeichenakademie Hanau.
1971–1974 Arbeit in Hanau.
1974–1976 Staatl. Zeichenakademie Hanau.

Selbständig seit 1977

1. Gewänder
2. Ketten, gestrickt
3. Broschen, genäht
4. Anhänger, genäht
5. Ringe, genäht

Silber Glas

KLAUS-D. EICHLER

geboren 1954

1971–1975 Silberschmiedelehre an der Staatl. Fachschule für Glas und Schmuck Kaufbeuren/Neugablonz.

Seit 1975 Akademie der bildenden Künste in Nürnberg, Gold- und Silberschmiedeklasse Prof. E. Hössle.

1. Flachmann, Silber 925/000
2. Flachmann, Silber 925/000
3. Flachmann, Silber 925/000
4. Flachmann, Silber 925/000
5. Flasche, Silber, 925/000, Leder
6. Kassette, Gußeisen
7. Zwei Leuchter, Silber 925/000
8. Leuchter, 3armig, in der Höhe verstellbar
9. Leuchter, 5flammig, verschiedene Aufstellmöglichkeiten, mit weiteren Elementen beliebig erweiterbar
10. Vier Löffel, Silber 925/000



EVA SPERNER

geboren 1953

Ausbildung als Glas- und Porzellanmaler

Selbständig seit 1973

1. Radfenster, 127 cm Durchmesser, Kreuzsprossenunterteilung
2. Sechs Glasfenster, Komposition





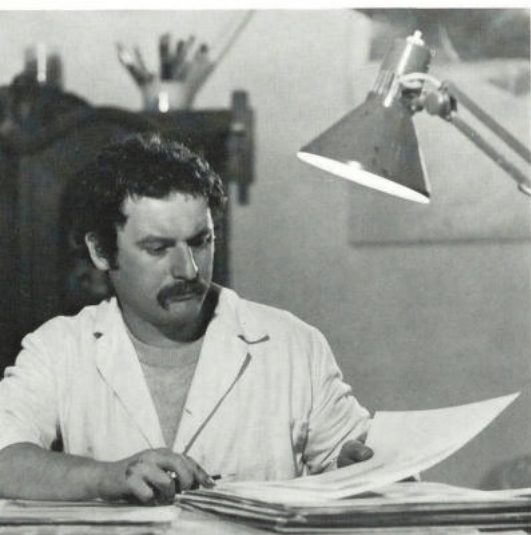
VLASTISLAV KREUZ

geboren 1959

1974–1978 Kunstgewerbeschule für Glas in Železny Brod.

Arbeitet seit 1978 als Glasschleifer in der Glashütte des Zentrums für Kunsthandwerk in Skrdlovice

1. Plastik, 1980, geschliffenes Glas, Höhe 51 cm
2. Objekt, 1980, geschliffenes Glas, Höhe 34 cm, Durchmesser 8,5 cm
3. Objekt, 1980, geschliffenes Glas, Durchmesser 16 cm, Höhe 9 cm



JAN EXNAR

geboren 1951 in Havlíčuv Brod

1966–1970 Kunstgewerbeschule in Železny Brod. 1970–1976 Hochschule für Kunstgewerbe in Prag (Prof. S. Libensky).

1. Königin Teje, 1978, Vitrail, 95 x 80 cm
2. Gelbe Windfahne, 1978, Vitrail, 90 x 105 cm
3. Schwebebaum, 1979, Vitrail, 165 x 91 cm

MARTIN ROSOL

geboren 1956 in Prag

1973–1975 Lehrlingsschule bei Zentrum für Kunsthandwerk in Prag, wo er im Atelier für geschliffenes Glas arbeitet.

1. Objekt, 1979, geschliffenes Azur-Glas, Höhe 20 cm
2. Objekt, 1979, geschliffenes Rauchglas, Höhe 18 cm
3. Objekt (Würfel), 1978, geschliffenes Azur-Glas, Höhe 12 cm
4. Objekt (Kugel), 1979, geschliffenes Topasglas, Höhe 10 cm



MARTIN JIRICKA

geboren 1958

1977–1979 Lehrlingsschule bei Zentrum für Kunsthandwerk in Prag (Glaser).
Seit 1979 Stipendiat an der Hochschule für industrielle Formgestaltung in Halle (DDR).

1. Vitrail, 1977, geschmolzenes Glas, Durchmesser 67 cm
2. Vitrail, 1977, geschichtetes und geätztes Glas, 41 x 41 cm
3. Vitrail, blaues Glas, 1979, 138 x 68 cm



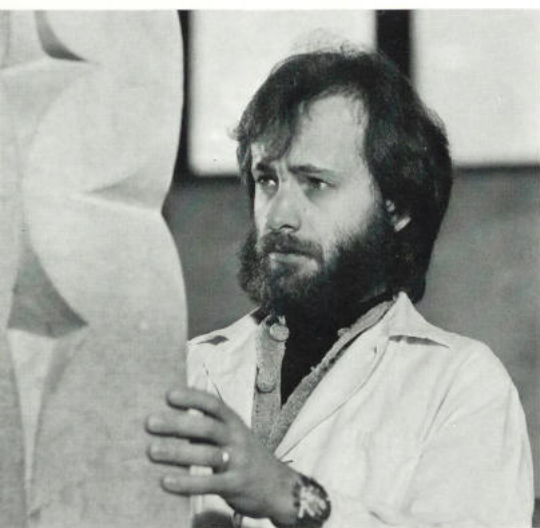


JITKA STENCLOVA

geboren 1952 in Opava

1972–1977 Hochschule für Kunstgewerbe in Prag (Prof. B. Felcman, Doz. M. Vanková-Kuchynková).

1. Landschaft, 1976, Gewebe und handgeklöppelte Spitze, Wolle, 200 x 340 cm
2. Baum (zweiteilig), 1979, handgesponnener Naturleinen, handgeklöppelt, 200 x 70 cm
3. Vegetation, 1976, Gewebe und handgeklöppelte Spitze, Behang und Teppich, 200 x 100 und 100 x 120 cm



JURAJ FLACHE

geboren 1953 in Bratislava

Lehre in Ustredie umeleckych remesiel (Zentralhaus des Kunsthandwerks) in Bratislava, 1972, als Holzschnitzer – Restaurator. 1975 absolvierte er die Kunstgewerbeoberschule in Bratislava, Fach Holzgestaltung. Nach dem Abitur kehrte er zu Ustredie umeleckych remesiel zurück, wo er bis heute beschäftigt ist. Er arbeitet in Holz und Stein.

Steingut

AGO

ALES WERNER

geboren 1952 in Prag

1967–1971 Kunstgewerbeschule für Keramik in Bechyne, 1971–1972 Töpfer in keramischer Werkstatt Dílo-CFVU in Prag, 1972–1978 Hochschule für Kunstgewerbe in Prag (Prof. O. Eckert).

1. 4 Jardinieren, weißes Steingut, Kobalt, 1979, Durchmesser 17,5, 19,5, 22,5 und 42,0 cm
2. 4 Vasen, 1979, weißes Steingut, Kobalt, Höhe 16, 26, 27 und 34 cm





MARTIN MÖHWALD

1954 in Halle geboren

1970–73 Lehre als Scheibentöpfer und Gesellentätigkeit in den HB-Werkstätten, Marwitz. 1973–74 Töpfergeselle in der VEB Braun- und Kunsttöpferei Bischofswerda. Seit 1974 Arbeit in der Werkstatt Gertraud Möhwald, Halle. Seit 1977 freischaffend tätig, Kandidat des Verbandes Bildender Künstler der DDR. Seit 1978 Ausbildung zum Meister im Töpferhandwerk.

1. Krug; Steinzeug, Kupferglasur, teilweise reduziert, Höhe 26,0 cm, Durchmesser 17,0 cm, 1978

2. Kanne; Steinzeug, gedreht, Kupferglasur, Höhe 14,5 cm, Durchmesser 14,0 cm, 1978
3. Schale; Steinzeug, gedreht, geschnitten, Eichenglasur, Durchmesser 30,0 cm, Höhe 17,5 cm, 1978
4. Schale; Steinzeug, gedreht, geschnitten, Kupferglasur, teilweise reduziert, Durchmesser 27,0 cm, Höhe 15,0 cm, 1979
5. Schale; Steinzeug, gedreht, versetzt, Kupferglasur, teilweise reduziert, Durchmesser 24,0 cm, Höhe 11,5 cm, 1979
6. Schale; Steinzeug, gedreht, versetzt, Eisenglasur, Durchmesser 20,0 cm, Höhe 11,5 cm, 1979
7. Schale; Steinzeug, gedreht, geschnitten, Kupferglasur, völlig reduziert, Durchmesser 10,5 cm, Höhe 5,0 cm, 1979
8. Teeschale; Steinzeug, gedreht, versetzt, Kupferglasur, Durchmesser 9,5 cm, Höhe 7,5 cm, 1979
9. Teeschale; Steinzeug, gedreht, Kupferglasur, Durchmesser 9,5 cm, Höhe 8,0 cm, 1979
10. Teller; steinzeugartige Töpferware, gedreht, Wachsaussparungen, Durchmesser 36,0 cm, Höhe 5,5 cm
11. Teller; steinzeugartige Töpferware, gedreht, Wachsaussparungen, Durchmesser 31,0 cm, Höhe 4,5 cm

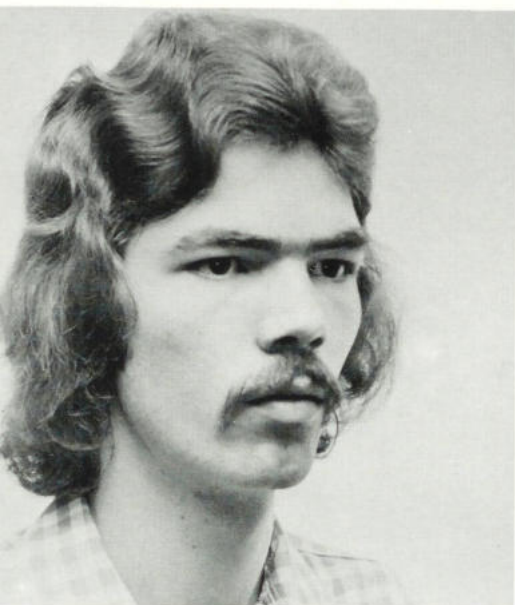
MATTHIAS KAISER

1955 in Erfurt geboren

1972–75 Berufsausbildung als Elektromonteur mit Abitur. 1975–77 Lehre als Silberschmied bei Kupferschmiedemeister Helmut Griese, Erfurt. Seit 1977 Studium an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein, Fachbereich Metall.



1. Schale; Kupfer und Email, getrieben, montiert und emailliert,
2. Dose; Messing und Email, getrieben, montiert, innen verzinkt, Deckel innen mit Email,
3. Becher; Silber, montiert,
4. Dose; Silber und gefärbter Chalcedon, montiert,
5. Kanne; Kupfer, getrieben, montiert, innen verzinkt,
6. Teekanne; Messing, montiert, innen verzinkt,
7. 2 Leuchter; Messing, getrieben, montiert,



ULRICH KÖRTING

1956 in Jena geboren

1972–75 Berufsausbildung als Agrotechniker mit Abitur. 1975–77 Ausbildung als Töpfer in der Werkstatt von Heiner und Lisa Körting, Dornburg und daselbst seit 1977 als Töpfer tätig.

1. „Wellen“, angeflachte Flasche; eingelegte farbige Tone, Höhe 26 cm
2. „Tropfen“, angeflachte Flasche; eingelegte farbige Tone, Höhe 20 cm
3. „Wachsende Strukturen“, Röhrenform; achtförmig, eingelegte farbige Tone, Höhe 27 cm
4. „Wolken“ I, Röhrenform; eingelegte farbige Tone, Höhe 20 cm
5. „Wolken“ II, Röhrenform; eingelegte farbige Tone, Höhe 17 cm
6. „Wellen“, große Flasche; eingelegte farbige Tone, Höhe 26 cm
7. „Nacht“ I, kleine Flasche; eingelegte farbige Tone, Höhe 16 cm
8. „Nacht“ II, breite Form; eingelegte Tone, Höhe 14 cm
9. „Zeichen“ I, breite Form; eingelegte Tone, Höhe 13 cm
10. „Zeichen“ II, breite Form; eingelegte Tone, Höhe 15 cm

ANDREAS RICHTER

1954 in Berlin geboren

1972 Buchbinderlehre. 1974 Restauratorengelhilfe bei den Staatlichen Museen zu Berlin. 1975 Buchbinder an der Kunsthochschule Berlin, 1976 Buchbinder in Leipzig. Seit 1977 eigene Werkstatt in Halle. 1978 Kandidat des Verbandes Bildender Künstler der DDR. 1979 vorübergehend Werkstattleiter an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein.



1. Der Nibelunge Not und Kudrun:
Leipzig 1947.
Flexibler Ledereinband mit angeflochtenem Buchblock, Blinddruck.
18,5 x 11,5 cm, 1979
2. Johannes Bobrowski:
Im Windgesträuch. Berlin 1977.
Flexibler Pergamenteinband mit Durchbruch- und Ritzarbeit.
17,7 x 11,2 cm, 1979
3. 5 Einbände zu Mainwaring/Mattheson:
G. F. Händels Lebensbeschreibung (Reprint). Leipzig 1978.
Franzband mit echten Bündeln, Blinddruck.
16,8 x 10,7 cm
Franzband mit echten Bündeln, Farbdruck.
16,8 x 10,7 cm
Flexibler Halbpergamenteinband mit angeflochtenem Leder, Blinddruck.
17,7 x 10,6 cm
Flexibler Pergamenteinband, Pergamentflechtung.
17,6 x 10,9 cm
Pappband mit steifer Rückenschiene, Papiereinflechtung, Farbdruck.
17,6 x 10,8 cm
4. Stephan Hermlin (Hrsg.):
Deutsches Lesebuch. Leipzig 1978.
Franzband mit echten Bündeln, Blinddruck.
21,0 x 12,5 cm, 1979
5. Johann Wolfgang Goethe: Epigramme.
Berlin o. J.
Franzband mit echten Bündeln, Blind- und Golddruck.
24,0 x 17,0 cm, 1979



ULRICH PRECHT

1956 in Lauscha geboren.

1977–78 Praktikum in der Werkstatt für Bleiverglasung Quedlinburg und der Glashütte Derenburg sowie der Studioglas-Werkstatt Volkhard Precht, Lauscha. 1978 Studium an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein. Realisierung eigener Entwürfe in der Werkstatt des Vaters.

1. Hohe Vase; frei geformtes Hüttenglas, opalweiß mit Silbereinfärbung, Höhe 33,0 cm, Durchmesser 9,0 cm,
2. Hohe Schale; opalweiß mit Silbereinfärbung, Durchmesser 13,0 cm, Höhe 13,0 cm,
3. Becher; frei geformtes Hüttenglas, opalweißer Infang mit opalblauem, gekämmten Fadendekor, Höhe 19,0 cm, Durchmesser 12,0 cm
4. Ovale Vase; frei geformtes Hüttenglas, opalweißer Infang mit opalblauem Fadendekor, Höhe 24,0 cm, Durchmesser 12,0 cm,
5. Hohe Schale; frei geformtes Hüttenglas, kristall mit Dekor in Kobaltblau und Oxidgelb, Luftblaseneinschluß, Durchmesser 14,0 cm, Höhe 13,0 cm,
6. Zylindervase; frei geformtes Hüttenglas, sandfarbener Infang, eingeschmolzene Kupfergaze, darüberliegender verschiedenfarbiger Faden- und Blasendekor, Höhe 20,0 cm, Durchmesser 7,0 cm,
7. Becher „Abendstimmung“; frei geformtes Hüttenglas, mehrfarbig mit Landschaftsdarstellung, Höhe 20,5 cm, Durchmesser 11 cm,
8. Vase; frei geformtes Hüttenglas, kristall mit opalweißem Infang, aufgelegter violetter Faden, gekämmt und Punkt, Höhe 13,0 cm, Durchmesser 13,0 cm,
9. Teller; frei geformtes Hüttenglas, opalhellblaue Fahne, innen doppeltes opalweißes, gekämmtes Fadenmuster, Durchmesser 24,0 cm, 1979
10. Hohe Schale; freigeformtes Hüttenglas, zusammengesetzte Farbbänderung in Blau, Braunrot und Grün Durchmesser 13,0 cm, Höhe 12,0 cm,
11. Vase; frei geformtes Hüttenglas, violettrot, Höhe 10,0 cm, Durchmesser 10,0 cm,
12. Vase; frei geformtes Hüttenglas, zartblau mit manganfarbenem Dekor, Höhe 20,0 cm, Durchmesser 14,0 cm,

MICHEAL BRENNAND-WOOD

geboren 1952 in Bury, Lancashire

1969–72 Studium am Bolton College of Art, Bolton. 1972–75 Studium Stickerei und Textil, Polytechnikum Manchester. 1975/76 Polytechnikum Birmingham. Zur Zeit Lehrtätigkeit am Goldsmith's College an der Londoner Universität und dem Polytechnikum Birmingham.

Eigene Werkstatt in Potton, Bedfordshire.

1. „White crayola“, 80 x 85 cm
2. „Red crayola“, 85 x 85 cm
3. „Sefronia“, 120 x 80 cm
4. „Ariel“, 90 x 110 cm



SHEILA TEAGUE

geboren 1953 in Southsea, Hampshire

1969 bis 1971 Plymouth College of Art Foundation
 1971/1972 Birmingham Polytechnikum DipAD (Diplom Art/Design) in Schmuckgestaltung
 1972 bis 1974 Central School of Art und Design, auch DipAD in Schmuckgestaltung
 1975/1976 Brighton Polytechnikum, diplomierte Kunsterzieherin.

1. 5 Tomahawk-Haarnadeln
2. 4 Haarnadeln
3. 2 Haarnadeln mit Fühlern
4. 4 Haarnadel-Broschen mit Fühlern
5. 6 Kamm-Broschen, geschnitten
6. Ohrringe, lang
7. Ohrringe, kurz

8. 3 Glasbehälter, Aluminium mit Leder
9. 2 Wandleuchten
10. Schreibmappe, Aluminium mit Leder

Alle Gegenstände aus anodisiertem Aluminium



Großbritannien

Glas Keramik



CHRISTOPHER WILLIAMS

geboren 1949 in Surrey, England

1966/67 Vordiplom am West Surrey College of Art and Design.

1967–70 Surrey-Diplom in dreidimensionalem Design.

1. Drei blaue Schalen mit umgelegtem Rand
2. Drei Kelche, Kristallglas geschliffen
3. Fünf Schalen
4. Schale, geschliffen
5. Große Schale, sandgestrahlt und säurepoliert
6. Zwei Schalen, sandgestrahlt
7. Schale, sandgestrahlt und säurepoliert

Die Gegenstände 3–7 wurden in eine Tonform geblasen.



MARTIN SMITH

geboren 1950 in Braintree, Essex

1970/71 Ipswich Civic College, School of Art.

1971–1974 Bristol Polytechnikum, Abteilung Kunst und Design.

1975–1977 Royal College of Art.

Zur Zeit Mitglied der Crafts panel – Midland Group, Nottingham. Lehrtätigkeit an der Camberwell Schoof of Arts and Crafts.

1. 3 Keramik-Skulpturen, zweiteilig
2. Keramik-Skulptur
3. Keramik-Skulptur, zweiteilig, mit Glassockel
4. Keramik-Skulptur, dreiteilig, mit Glassockel

Schmuck Textil

ROS CONWAY

geboren 1951 in Bristol

1969/70 Studium am Somerset College of Art. 1970–73 Studium an der Central School of Art, London. 1973–75 Studium am Royal College of Art, London, mit abgeschlossener Meisterprüfung. Schmuck aus Silber mit gefärbten Goldeinlagen.

1. Nadel, oxidiert
2. Brosche I, Brosche II, Brosche III mit Behältern
3. Brosche mit Flügeln
4. Halsschmuck, Silber
5. Brosche, oxidiert
6. Dreieckige Brosche mit Silberflügel
7. Brosche mit Gelbgoldflügel
8. Brosche mit Weißgoldflügel



STEPHANIE TUCKWELL

geboren 1953 in Chalk, Kent

1971/1972 Grundlehre an der Universität im Goldsmith's College, School of Art
1972 bis 1975 Bachelor in Mode/Textil mit dem Hauptgebiet Stickerei
1975/1976 Kunsterzieher-Diplom, Brighton Polytechnikum

Seit 1978 selbständig als Textilkünstlerin mit zeitweiser Nebentätigkeit in Erwachsenenbildung

1. 6 Seidenkissen, handgespritzt, bemalt und bestickt
2. 6 Schals, handgespritzt und bemalt



Frankreich

Schmuck



REGINE FREDERIQUE HAGEDORN

geboren 1952

Ausbildung an der Ecole des Arts
Décoratifs in Genf

1. Schmuckgarnitur „Schmetterling“ aus Silber, Schiefer und Mondsteinen
Halsschmuck, Ohrringe, Ring, Kamm



MARTINE RUEGG

geboren 1950

Ausbildung an der Ecole des Arts
Décoratifs in Genf

1. Halsschmuck, Silber und Dentalium
2. Halsschmuck, Silber
3. Halsschmuck, Silber und Haifischkiefer
5. Halsschmuck, Silber, Insektenform
4. Halsschmuck, Silber mit Aquamarin
6. Halsschmuck, Insektenform, Silber und Silber vergoldet
7. Brosche, Silber und Muscheln
8. 3 Ringe

Steingut Glas

noist

CLAUDE DUMAS

geboren 1955

1971 bis 1972 Lehre als Töpfer.
1973 bis 1975 Arbeit in einem Betrieb der keramischen Kleinindustrie.
1976 bis 1977 Ausbildung als Emaillieur und in verschiedenen Brennverfahren.
1976 Studium an der Ecole des Beaux Arts, Paris, Klasse für Bildhauerei.
Eigenes Atelier seit 1976.

1. Vase, Steingut emailliert, dunkelbraun
2. Vase, Steingut emailliert, weiß
3. Vase, Steingut emailliert, grau-blau
4. Vase, Steingut emailliert, braun und rot
5. Vase, Steingut emailliert, braun
6. Vase, Steingut emailliert, rot und schwarz

Alle Stücke im Holzofen bei 1300° gebrannt.



VERONIQUE MONOD

geboren 1954

Besuch der Akademie für angewandte Kunst in Metz. Glasbläserlehre bei Claude Monod.
Studienreisen und Aufenthalte in den USA, in Schweden, Jugoslawien und Italien.

1. Vase, vergoldet und blau
2. Stielglas, blau und gelb
3. Stielglas, blau und rot
4. Parfüm-Fläschchen, schwarz und weiß
5. Zylindrische Vase, blau und gelb
6. Massive Kugel, blau und rot
7. Kugel mit Mangan-Relief



Italien

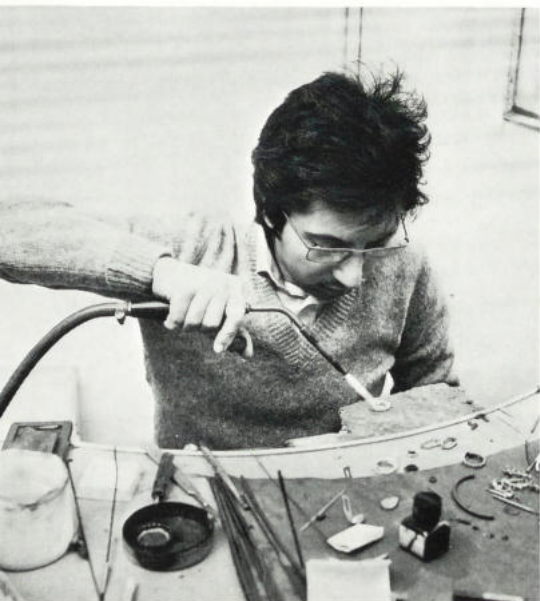


ELFRIDE BÜLHER

geboren 1952

Ausbildung als Kindergärtnerin.
Gestaltet Spielzeug.

Verschiedene Spielobjekte für Kleinkinder



GIUSEPPE RAIÀ

geboren 1951

Autodiakt als Goldschmied,

verschiedene Schmuckobjekte

GIUSEPPE SIGNORETTO

geboren 1949 in Venedig

Lehre bei Ermanno Nason, Livio Seguso
und Meister Alfredo Barbini.

Eigene Werkstatt seit 1969.

Verschiedene Objekte aus Glas



GIOVANNI CIMATTI

geboren 1949 in Faenza

Meisterdiplom von der Staatlichen Fach-
schule für Keramik, an der er als Lehrer
tätig ist.

Verschiedene keramische Objekte

GUIDO MARIANO

geboren 1950 in Faenza

Studium mit Diplom in Faenza unter
Carlo Zauli und Angelo Biancini
an der Kunstschule in Faenza.

Verschiedene keramische Objekte

Jugoslawien

Textil Plexiglas



DRAGANA BOJIC-NIKOLIC

geboren 1951 in Paucevo

Bachelor of Applied Arts
Diplom in angewandter Kunst

1. „Abfall“, Batik
2. „Zufällig“, Batik
3. „Der Fluß“, Batik
4. „Gespalten“, Batik
5. Batik Nr. 1
6. Batik Nr. 2



SLOBODAN CONRAD MILENKOVIC

geboren 1950

Als Architekt und Designer ausgebildet

Dekoratives Lichtelement aus Plexiglas

VESNA MITIC-PETKOVIC

geboren 1951

Freischaffende Künstlerin

Ausbildung an der Schule für
Angewandte Kunst



EMILIA MARODIC

geboren 1952

Studium an der Kunstakademie
in Belgrad 1975

Emilia Marodic ist selbständig und
arbeitet für die „Serbische Glasfabrik“
in Pavačin und die Galerie „Sebastian“
in Dubrovnic.

1. Glasskulptur „Piano, Piano“
2. Glasskulptur „Akkord“
3. Glasskulptur „Form III“
4. Glasskulptur „Form IV“
5. Serie von neun Schalen „Sebastian“



Jugoslawien

Keramik Schmuck



OLIVERA KRSTIC KRAVIC

geboren 1950

Studium der angewandten Kunst an der
Kunsthochschule Belgrad in der Abteilung
für Keramik und Glas.

1. Platte I
2. Teller
3. Vase I
4. Platte II
5. Vase II



MELITA TOTOROVIC-JOVANOVIC

geboren 1952

Studium an der Kunsthochschule

Verschiedene Schmuckstücke

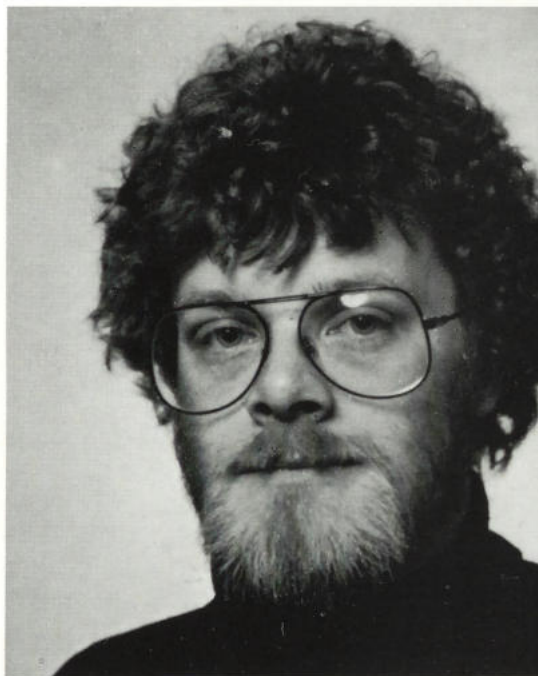
JAN MATTHESIUS

geboren 1950 in Amselveen

Studium an der Instrumentmacherschule,
Abt. Optik. Fachschule für Gold- und
Silberschmiede Schoonhoven.
Kurs Edelsteinbearbeitung
Felloy Gemellogic Association.

Selbständig seit 1976, eigene Werkstatt
in Streefkerk, Niederlande.

1. Ring, Gold mit Brillanten, 0,03 Karat
2. Objekt „Kugelform“. Umkreisende
Linien, wie bei einem Tennisball,
ermöglichen es, eine Kugel in zwei
identische Teile aufzuteilen.
3. Ring, Gold mit Aquamarin und
Brillanten, 0,05 Karat (Aquamarin
geschliffen von Bernd Munsteiner)
4. Hänger, Silber mit Obsidian und
Mondstein.
5. Halskette, weißes Glas, Gold,
Turmalinquarz und Brillanten,
0,03 Karat.
6. Hänger, weißes Gold, Onyx
(geschliffen von Bernd Munsteiner)
und Brillanten, 0,06 Karat.



Niederlande

Keramik Textil



NORMAN TRAPMAN

geboren 1951 in Amsterdam

Studium an der „Koninklijke Akademie für Kunst und Formgebung“ s'Hertogenbosch.

Selbständig seit 1974, Gründung Werkstatt und Arbeitsgemeinschaften „Grescompagnons“ und „Potshop“. Potshop, Kerkstraat 215, Amsterdam. Potshop, Gasselstraat 10, s'Hertogenbosch.

Verschiedene Deckeltöpfe, Schalen und Vasen.



BABETTE TREUMANN

geboren 1950 in Amsterdam

Studium an der „Gerrit Rietveld-akademie“ Amsterdam

1. Wandteppich
„Quadrate in Verschiebung“
160 x 160 cm
2. Wandteppich
„Quadrat in Quadrat“
120 x 120 cm
3. Wandteppich
„Dreiecke“
160 x 160 cm

Glas Bronze

FELICITAS ENGELS-NEUHOLD

geboren 1950

Studium an der Fachschule für Glasveredelung, Kramsach, Österreich.
Meisterdiplom in Innsbruck.
Mitarbeiterin in den Werkstätten Lobmeyer, Wien, Riedel, Kufstein, und Leerdam, Niederlande.

Selbständig seit 1972, eigene Werkstatt in Eethen, Niederlande.

1. Glasobjekt
Titel „Aufwachen“
2. Glasobjekt
Titel „Wirbelung“
3. Glasobjekt
Titel „Vergänglichkeit“



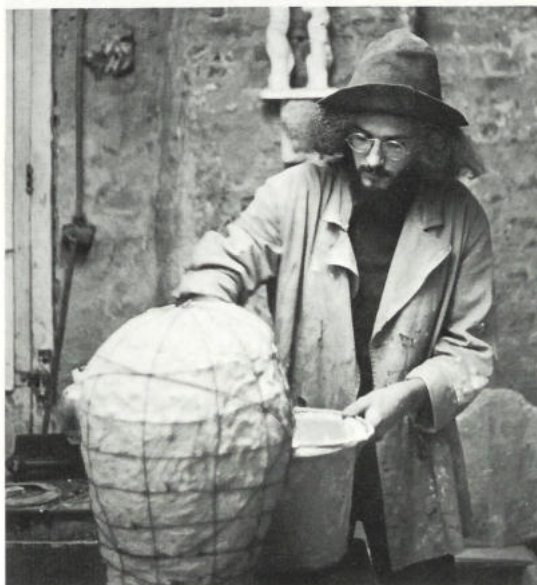
MARCEL MANCHE

geboren 1952 in Arnhem

Beschäftigung mit der Bildhauerei als Autodidakt

Selbständig seit 1972, eigene Werkstatt in Nijelamer, Friesland, Niederlande

1. 3 Bronzen
2. 2 Bronzefiguren



Österreich



VERENA FORMANEK

geboren 1954 in Innsbruck

Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst, Wien, Metallgestaltung.
Diplom 1978, selbständig seit 1979.

1. Halsschmuck, Silber
2. Brosche, Silber
3. Brosche, Silber, Stahl
4. Ring, Silber
5. Ring, Silber
6. Halsschmuck, Silber, Stahl
7. Dose, Silber
8. Dose, Silber
9. Dose, Silber
10. Brosche, Silber, Stahl



VERONIKA MOSER

geboren 1955

Studentin

Meisterklasse für künstlerische Schrift-
und Buchgestaltung

1. Kalender + 5 Kalenderblätter
2. Buchreihe mit Schuber (4 Bücher)
3. Glückwunschkarten
Tierform groß: 9 Stck.
klein: 9 Stck.
Weihnachtskarten: 11 Stck.
4. Ausstattung für Buchhandlung Höllrigl
3 Sackerl
2 Lesezeichen
6 Geschäftskarten
2 Einpackpapiere
5. Weicher Deckenband
J. Giono – Tod des Getreides
Mit Kassette

JOHANNA HUBMER

geboren 1951

1966–70 Kunstgewerbeschule Graz,
1970–72 Meisterklasse für Malerei, Graz.
Seit 1972 Hochschule für Angewandte
Kunst, Wien (Prof. Tasquil, Prof. Ober-
huber, Prof. Grete Rader-Soulek),
1978 Diplom. Selbständig seit 1978.

1. Gitter;
Druck und Malerei auf transparenter
Baumwolle, 270 x 240 cm
2. Steigende Punkte;
Druck und Malerei auf Baumwolle,
310 x 270 cm
3. Fenster;
Druck und Malerei auf Baumwolle,
310 x 270 cm
4. Gebogene Linien;
Druck auf Baumwolle, genäht,
310 x 270 cm
5. Schräges Fenster;
Druck und Malerei auf transparenter
Baumwolle, 270 x 240 cm
(derzeit in Arbeit)
6. Gitter;
Druck und Malerei auf Baumwolle,
310 x 270 cm
7. Steigende Punkte;
Druck und Malerei auf transparenter
Baumwolle, 270 x 240 cm



Polen

Textil Glas



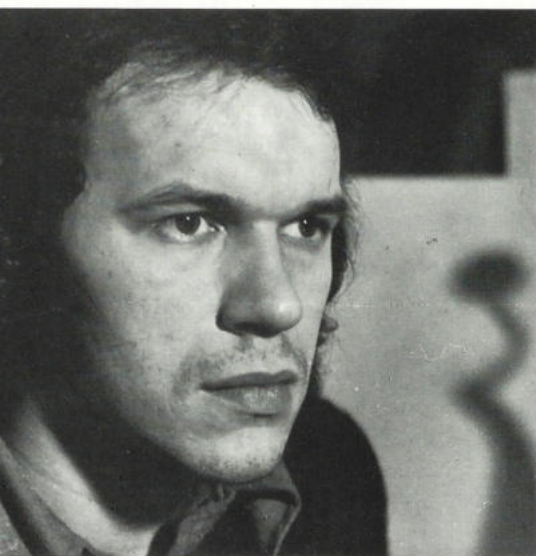
JAGA JAROSIEWICZ-OLESIAK

geboren 1950

Künstlerin

Studien an der Nikolaus-Kopernikus-Universität in Torun und an der Staatlichen Höheren Schule der Bildenden Künste in Poznan.

1. Gobelin Swing
2. Gobelin Ouverture
3. Gobelin Fuge
4. Gobelin Magische Gewebe
5. Gobelin Monochromatische Anordnung, 150 x 150 cm
6. Gobelin Monochromat II
7. Gobelin Monochromat III
8. Gobelin Landschaft



ZDZISLAW KARKULOWSKI

geboren 1953

Studien an der Staatlichen Höheren Schule der Bildenden Künste in Wroclaw an der Fakultät des Projektierungsstudiums der Keramik- und Glasformen. Diplom 1978. Selbständig seit 1978

Schmuck Keramik

JACEK BYCZEWSKI

geboren 1950

Künstler

Studien von 1967–1973 an der Warschauer Akademie für Bildende Künste
Studienfach: Bildhauerei

Selbständig seit 1973

Objekte: Silberschmuck

Ringe, Armbänder, Anhänger,
mit „weichen“ Materialien verbunden,
z. B. Leder, Hanf etc.



GRAZYNA PLOCICA

geboren 1952 in Jaroslaw

Studien an der Staatlichen Höheren Schule der Bildenden Künste in Wrocław, wo sie 1977 das Diplom mit Auszeichnung an der Fakultät des Projektierungsstudiums der Keramik- und Glasformen an dem Keramiktheder erhielt. Beschäftigt an der Staatlichen Höheren Schule der Bildenden Künste in Wrocław als Assistent an dem Keramiktheder im Atelier des Adjunkten Frau Irena Lipska-Zworska sowie als Projektant der Edelkeramik in den Betrieben des Tafelporzellans „Krzysztof“ in Walbrzych.

1. Keramische Nische
2. Keramische Gefäße



Schweiz

Porzellan Eisen



ASCHI RUFENACHT

geboren 1952

1968 Ausbildung als Töpfer
Seit 1973 eigene Töpferei
im Emmental (Bern)

1. Drei Objekte, Porzellan und farbiger Steinzeugton
2. Teekrüge mit Teeschalen
3. Krüge (Gruppe)
4. Dosen (Gruppe)



CHRISTOPH FRIEDRICH

geboren 1952

3 $\frac{1}{2}$ Jahre Lehre als Huf- und Wagenschmied. 1 Jahr Zusatzlehre als Metallbauschlosser, Kunstschmied. Verschiedene Kurse und Auslandsaufenthalte.

Selbständig seit 1978

1. Fenstergitter, 80 x 60 cm
2. konischer Rohrkerzenständer
3. 4 verschiedene Spiralkerzenständer
4. Kamingerätetständer (3 einzelne Geräte)
5. Türklopfer

Textil Glas

EVA BERTSCHINGER

geboren 1951

Ausbildung als Textilentwerferin an der Kunstgewerbeschule Zürich.

Selbständig seit 1977

1. Web-Industrieentwürfe
2. 3 Variationen zu Bettüberwürfen
3. 1 Objekt
Farbablauf, Technik Sprang, Jute
4. Dreierreihe Objekte, Sprang
5. Schnüre, Farbablauf, Technik Binding
6. 2 Objekte,
Technik Sprang, Stoff und Bänder
7. 1 Objekt,
Technik Sprang, Baumwolle, Draht



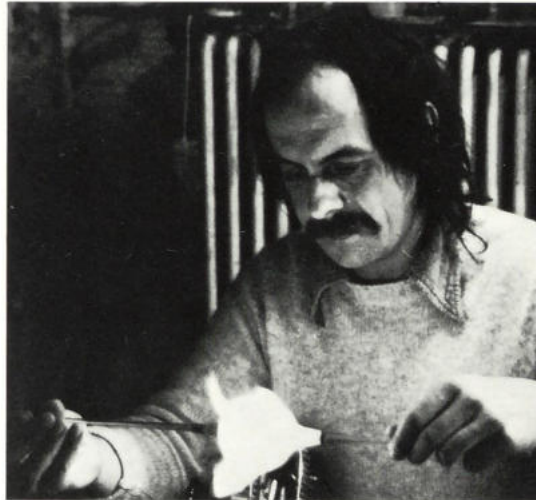
PETER RIETMANN

geboren 1948

Lehre als Glasbläser.

Selbständig seit 1978

1. Vase, geätzt mit Schmetterlingen und Blumen, ca. 10 x 5 cm
2. Kugelvase, grün mit Splintern, ca. 8 x 7 cm
3. Amphore, weiß überfangen mit Kupfersplintern, 9 x 5 cm
4. Glas, blau mit Kupfer, 10 x 6 cm
5. 2 Kugelvasen, grün mit Kupferband
6. Glas
7. Vase
8. Glas-Kerzenständer
9. Glaskelch
10. Glas





CLAUDIO MAGONI

geboren 1951

1967 bis 1971 Ausbildung als Goldschmied an der Kunstgewerbeschule Basel. Studienaufenthalt in Italien. Eidgenössisches Stipendium für angewandte Kunst 1977, 1978 und 1979.

Selbständig seit 1974

1. Schmuckgarnitur aus Meerschaum, Silber und Gelbgold
Ansteckschmuck, Haarkamm, Ohrgehänge
2. Halsschmuck, Alabaster, Eisen, Silber, und Feingold
3. Halsschmuck, Alabaster, Silber und Gelbgold
4. Halsschmuck, Alabaster, Silber und blattvergoldetes Buchsbaumholz
5. Halsschmuck, Alabaster, Silber und Gelbgold

Keramik Schmuck

HELEN KNEALE AITKEN

geboren 1952

Emaillleurin

Ausbildung am Royal Melbourne Institut
of Technology, Australien.
Fachhochschule Düsseldorf.
Middlesex Polytechnic, GB.

Selbständig seit 1979



1. Brosche, Mushroom, Email auf Silber, violett-blau-gelb
2. Brosche, Mushroom, Email auf Silber, grau-blau
3. Brosche, Mushroom, Email auf Silber, rot-braun-gelb
4. Brosche, Mushroom, Email auf Silber
5. Brosche, Email auf Silber, hellblau-rosa
6. Brosche, Email auf Silber, grün-blau
7. Halsschmuck, Email auf Silber, grün-blau
8. Nadel, Email auf Silber, grau-blau
9. Nadel, Email auf Silber, violett-blau
10. Nadel, Email auf Silber, grün-weiß



IRLANDA MALDONADO

geboren 1952

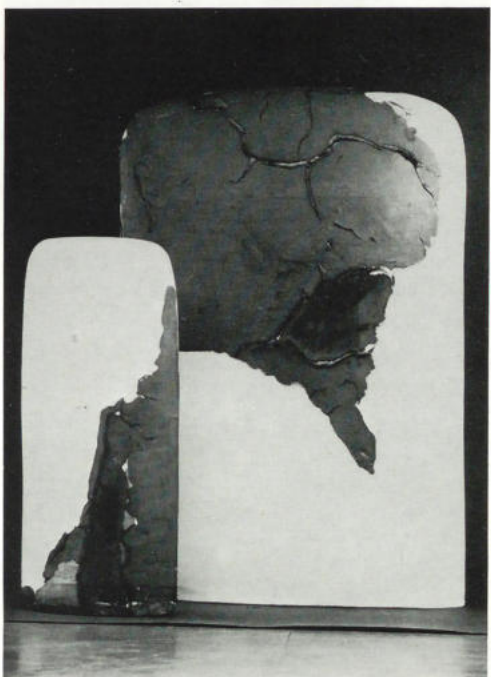
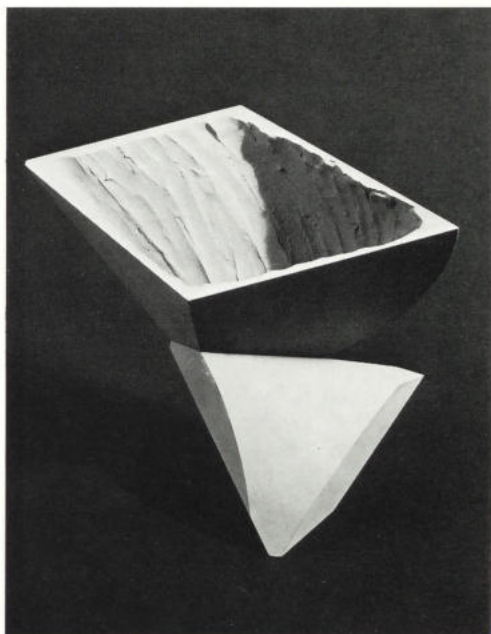
Gesellenprüfung als Keramikerin

1. Schwarz engobierte Platte
2. Schwarz engobierte Platte aus Bauton
3. Gedrehte Form, Manganton
4. Form aus gedrehten Elementen, Drehton-Eisen
5. Platte mit gedrehten Elementen, reduzierter Eisenton
6. Gedrehte Elemente, zum Teil glasiert, Eisenton
7. Bauelemente und gedrehte Elemente zusammengebaut
8. Gedrehte Form, engobiert
9. Form aus gedrehten Elementen
10. Gedrehte Form aus Manganton, zum Teil poliert und glasiert

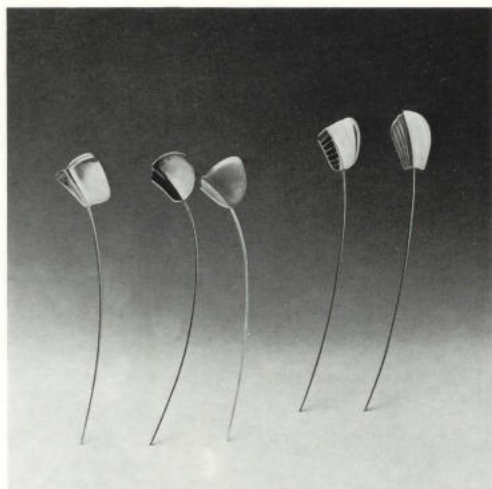
WERNER
CSSR



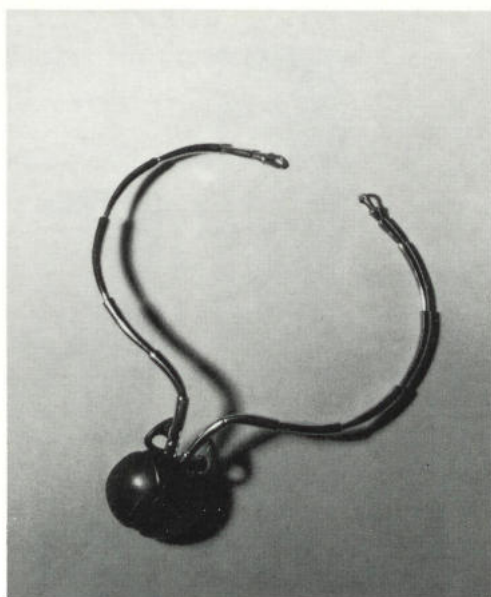
SMITH
Großbritannien



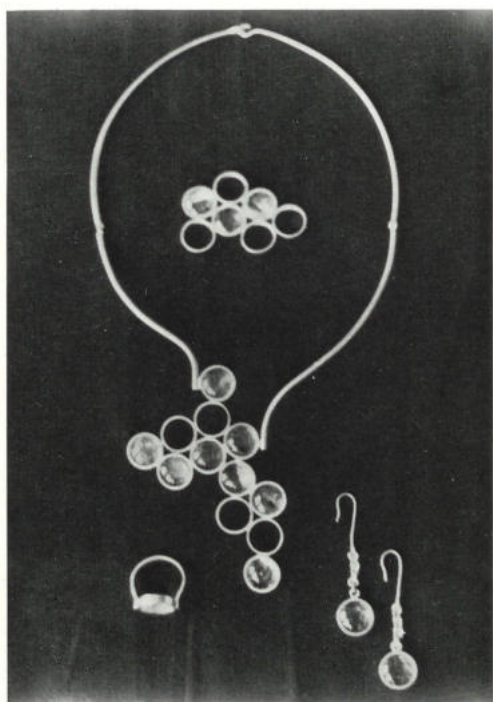
AITKEN
Australien



RUEGG
Frankreich



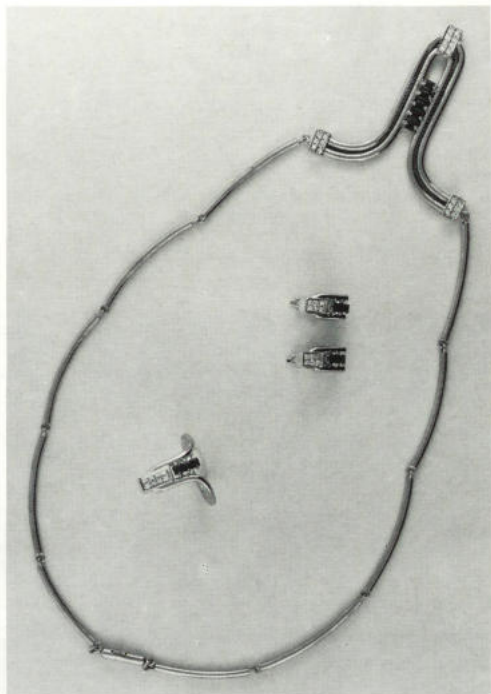
TODOVOVIC
Jugoslawien



BYCZEWSKI
Polen



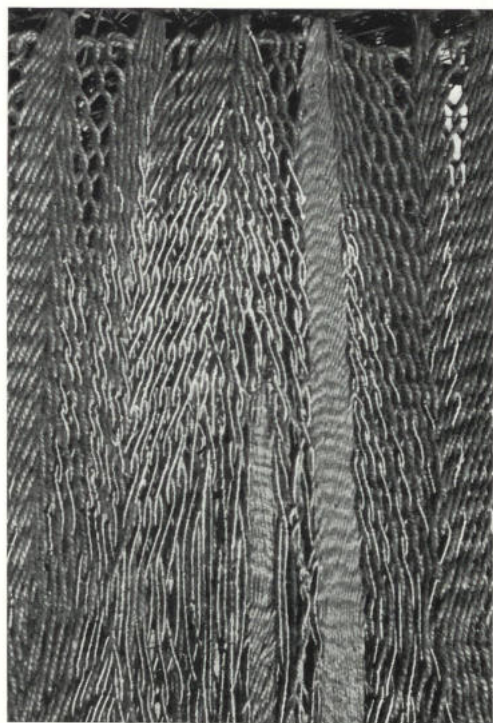
RAIA
Italien



HAGEDORN
Frankreich



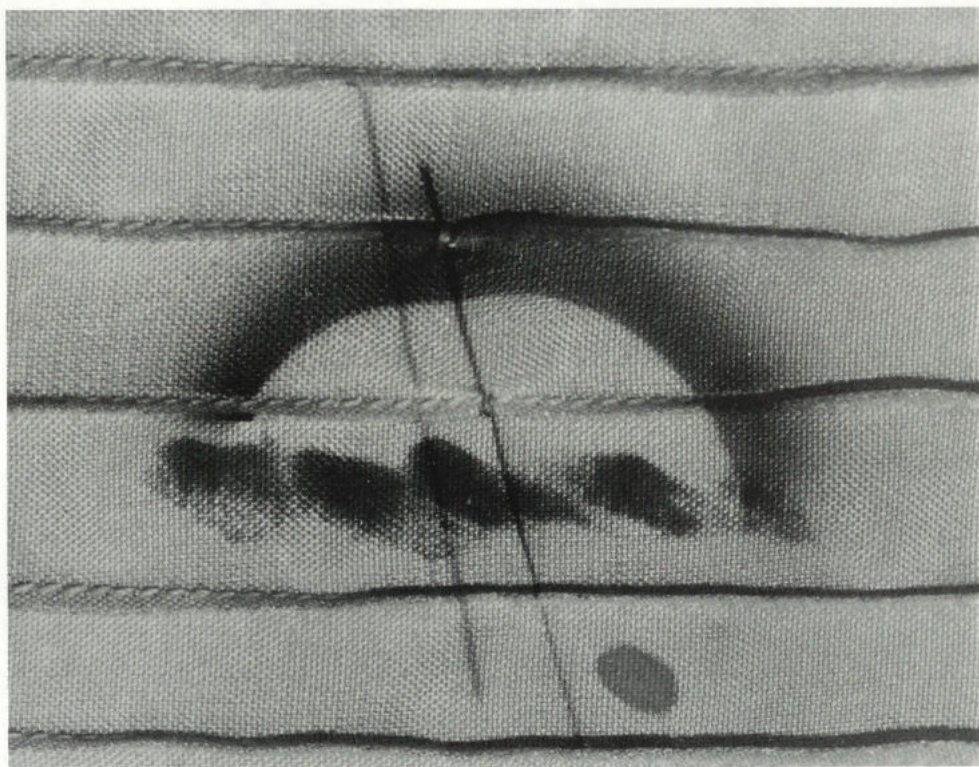
BERTSCHINGER
Schweiz



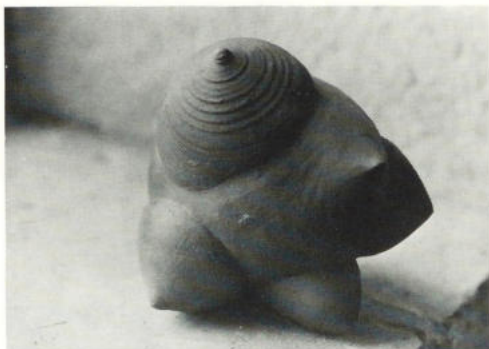
MITIC-PETKOVIC
Jugoslawien



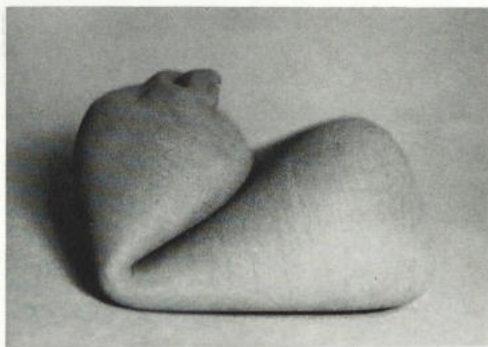
TUCKELL
Großbritannien



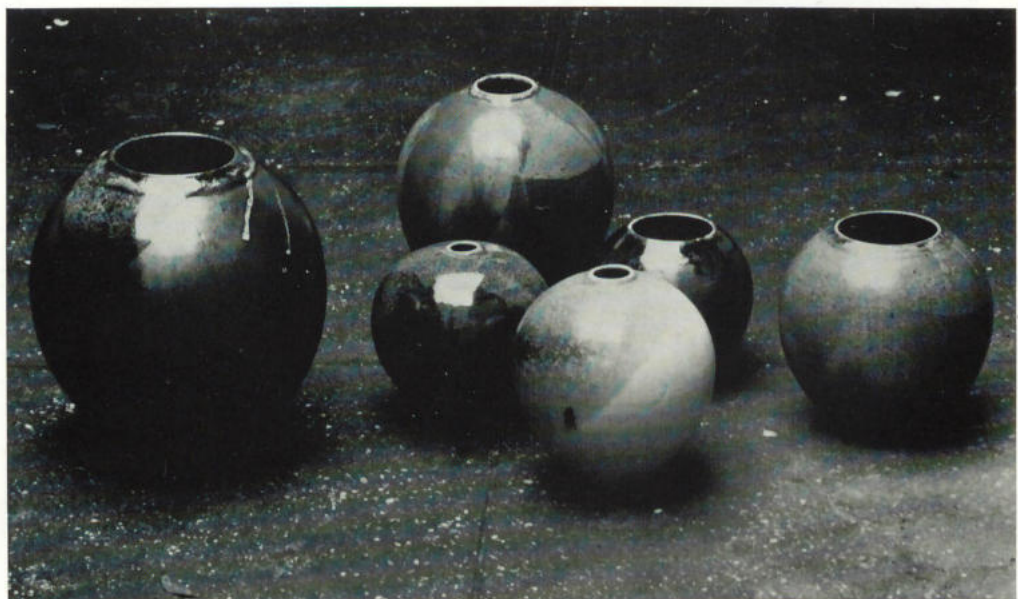
FISCHER
Bundesrepublik



MALDONADO
Venezuela



DUMAS
Frankreich



MÖHWALD
DDR



KRSTIC KRAVIC
Jugoslawien

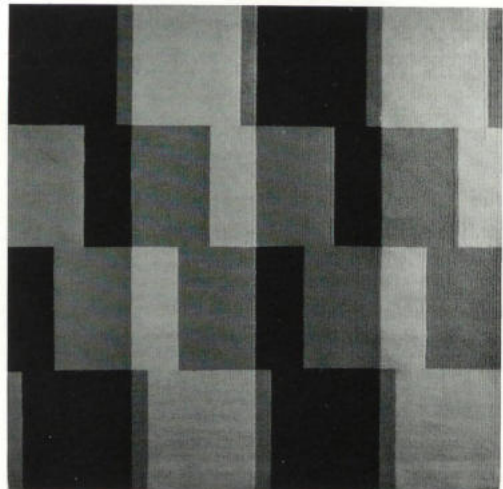


GAUBE
Belgien

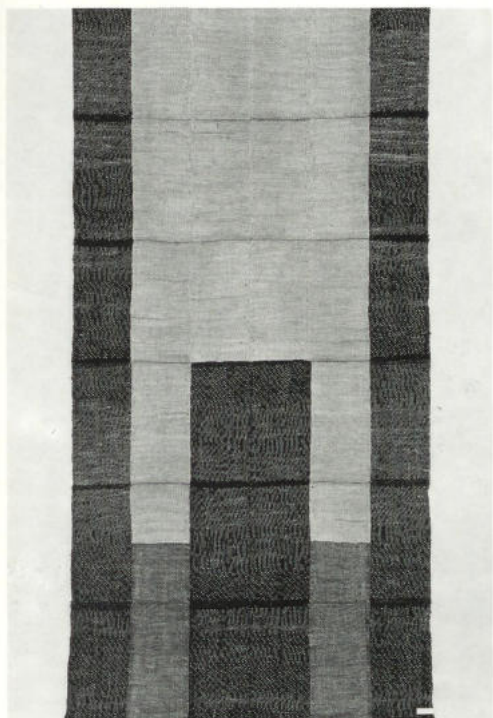
BRENNAND-WOOD
Großbritannien



TREUMANN
Niederlande



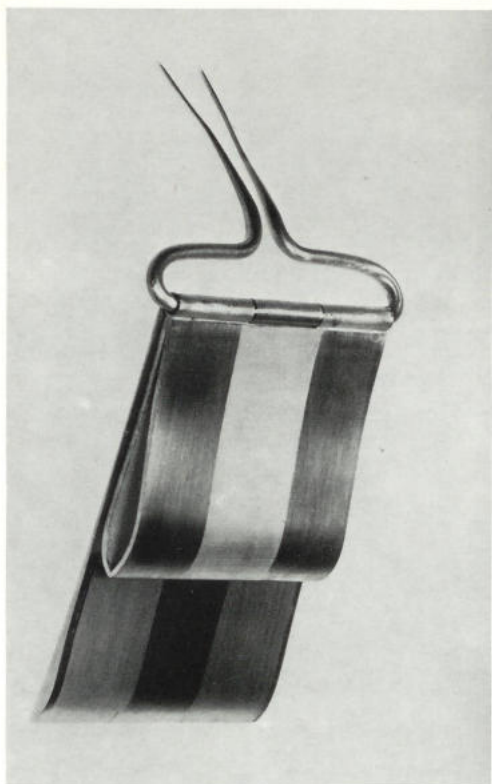
BOSMAN
Belgien



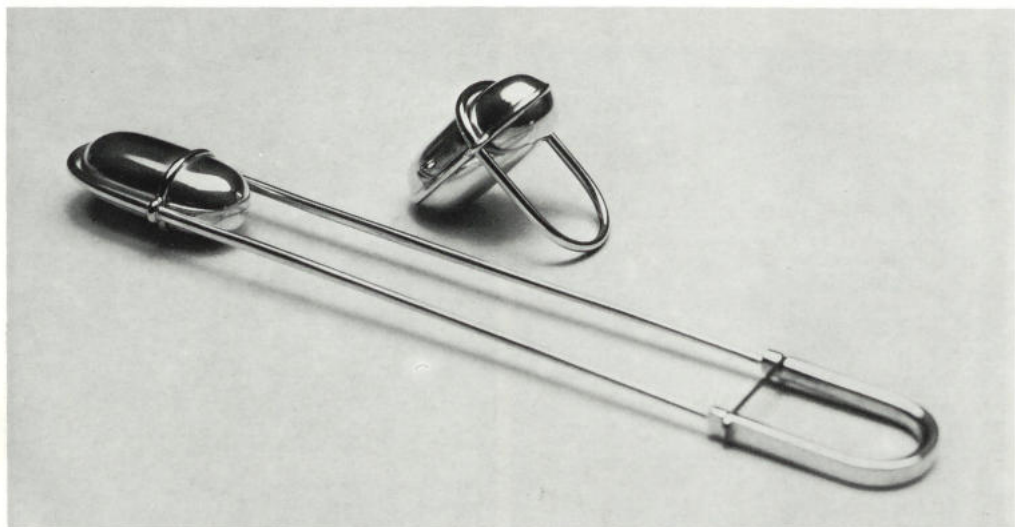
FLACHÉ
CSSR



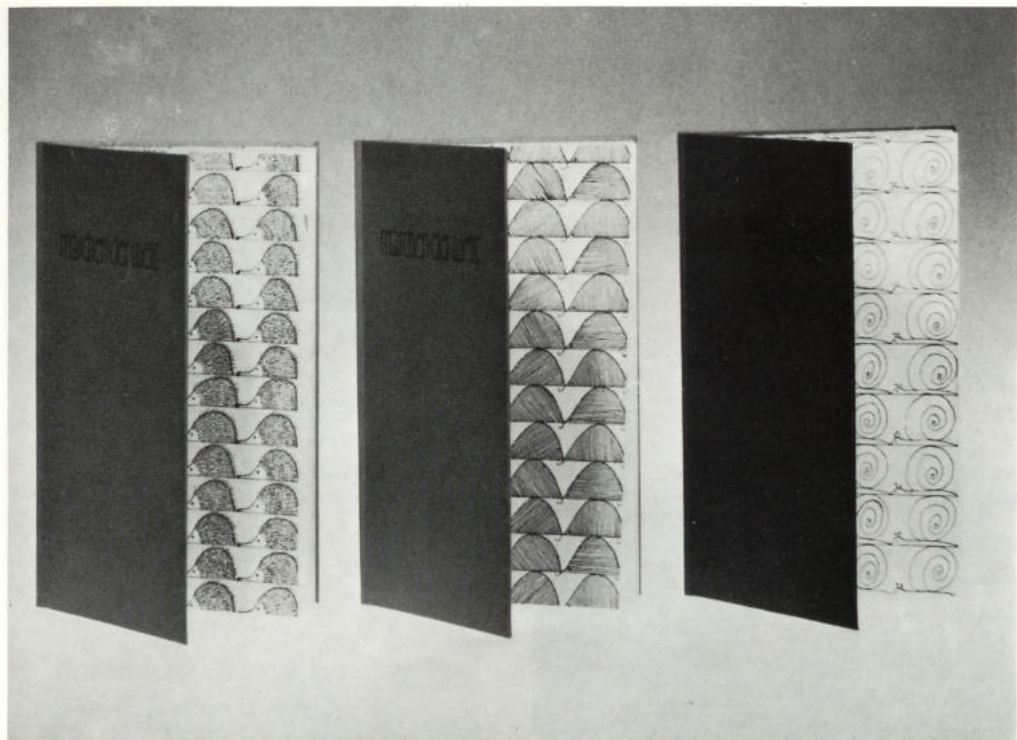
FORMANEK
Österreich



KUHLEN
Bundesrepublik



MOSER
Österreich



DRÜCKER
Bundesrepublik



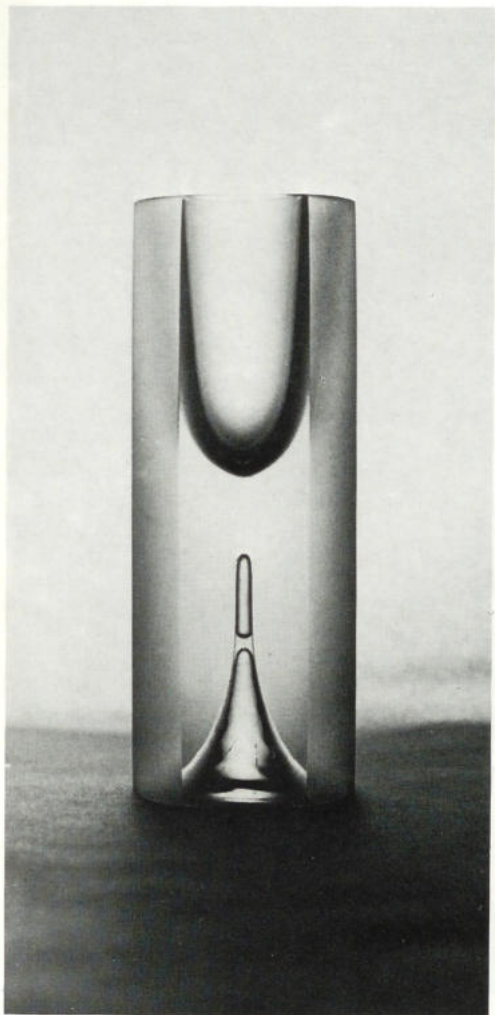
MONOD
Frankreich



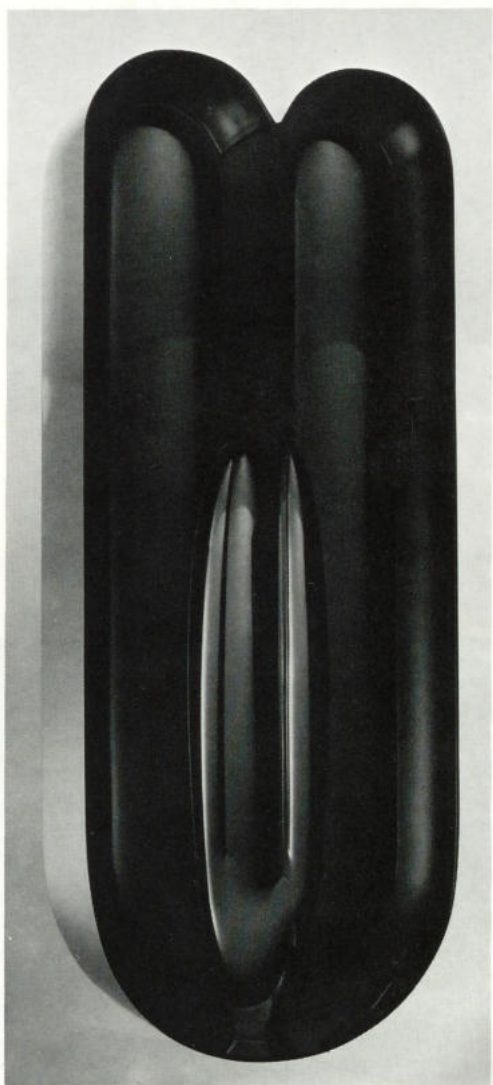
SIGNORETTO
Italien



KARKULOWSKI
Polen



ROSOL
CSSR



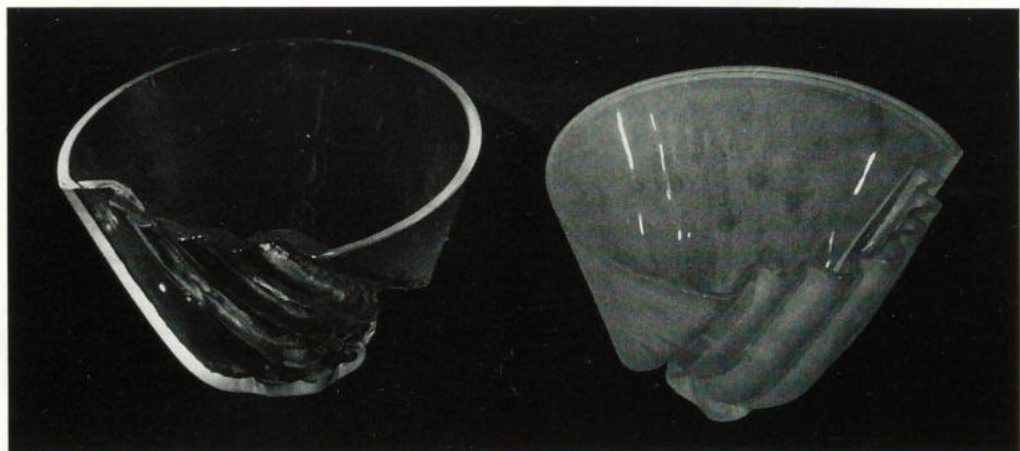
ENGELS-NEUHOLD
Niederlande



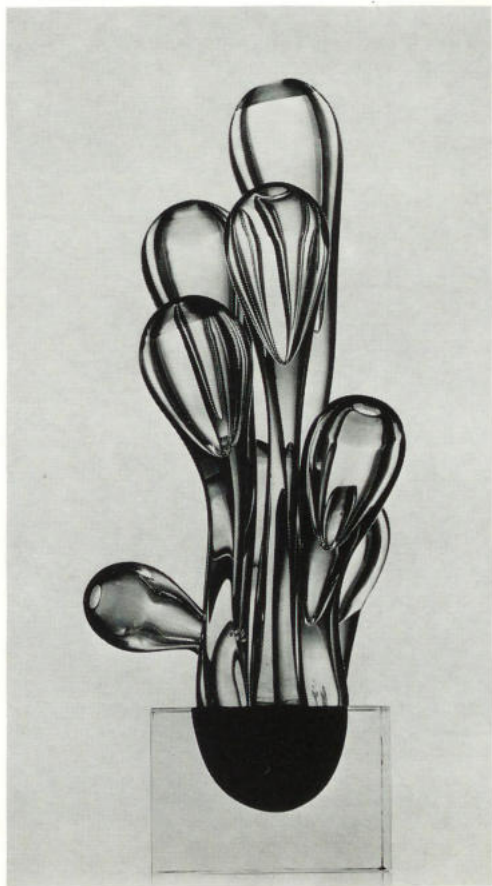
MARODIC
Jugoslawien



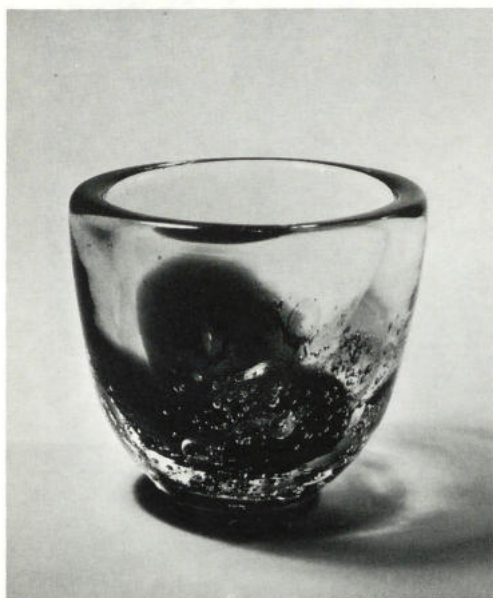
WILLIAMS
Großbritannien



KREUZ
CSSR



PRECHT
DDR



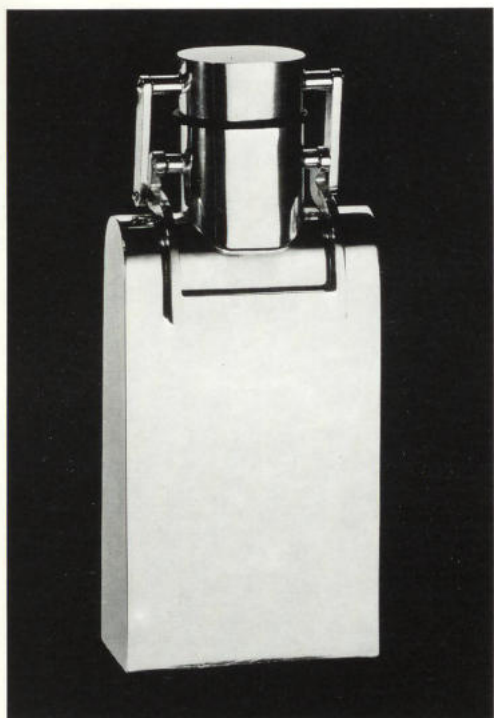
MAGONI
Schweiz



RIBBENS
Belgien



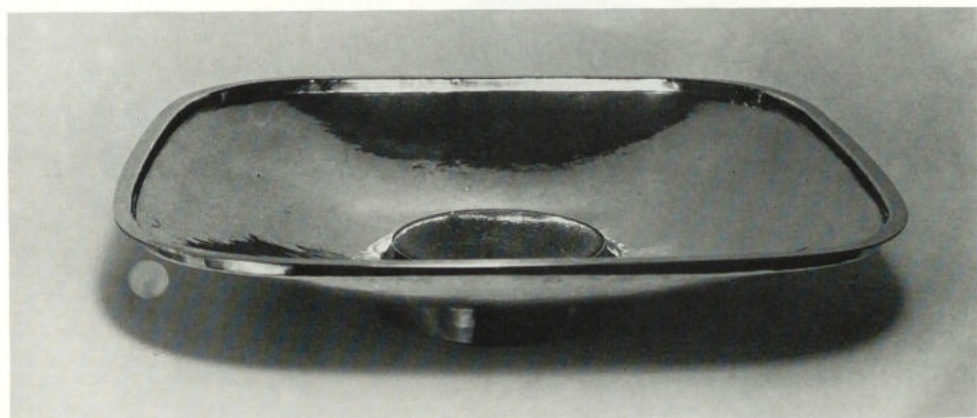
EICHLER
Bundesrepublik



MANCHE
Niederlande



KAISER
DDR



CIMATTI
Italien



PLOCICA
Polen



